WINTER IS COMING

So bereitest Du Deine Kopfhaut auf die kalte Jahreszeit vor

Schwalbach am Taunus, November 2022: Wenn uns draußen vor der Tür ein Winterwunderland begrüßt und die klare Luft zum Durchatmen bei Spaziergängen im Schnee einlädt, lernen wir den Winter wieder von seiner traumhaft schönen Seite kennen. Für unsere Kopfhaut kann das eine ganz schöne Herausforderung werden. Kalte Winterluft, eine dicke Wintermütze oder trockene Heizungsluft können sie irritieren. Die Folge: Das sensible Kopfhautmikrobiom gerät aus dem Gleichgewicht und die Kopfhaut reagiert mit Juckreiz, Trockenheit oder Schuppen. Head & Shoulders weiß genau: Vorbeugung ist der Schlüssel! Das neue Head & Shoulders Mikrobiomschutz enthält eine revolutionäre Formel mit aktiven Inhaltsstoffen und einem Multivitaminkomplex, die das Mikrobiom der Kopfhaut wieder ins Gleichgewicht bringt. Die klinisch erprobte und dermatologisch getestete Formulierung wirkt bei regelmäßiger Anwendung vor allem präventiv, sodass Schuppen gar nicht erst entstehen können. So steht einer gesunden, schuppenfreien[1] Kopfhaut auch im Winter nichts mehr im Wege.

Im Winter hat es unsere Haut nicht leicht, weil die kalte und trockene Luft sie strapazieren kann. Warm anziehen ist angesagt und unsere Hautpflegeroutine wird natürlich von den Zehenspitzen bis zur Stirn der kalten Jahreszeit angepasst. Aber Moment – haben wir da nicht etwas vergessen? Die Kopfhaut wird häufig außer Acht gelassen. Doch auch ihre Pflegebedürfnisse verändern sich im Laufe des Jahres: Kalte Winterluft entzieht ihr Feuchtigkeit. Trockene Heizungsluft beschleunigt die Austrocknung zusätzlich. Wer jetzt denkt, eine warme Wintermütze sei die Rettung, liegt leider daneben: Wintermützen können das gewohnte Klima des Kopfhautmikrobioms, des natürlichen Selbstverteidigungssystems unserer Haut, stören.

Sobald das Kopfhautmikrobiom durch den Feuchtigkeitsmangel aus dem Gleichgewicht gerät, merken wir das an Juckreiz, Trockenheit oder Schuppenbildung. Wo unsere Mikroorganismen zuvor friedlich in einer „Symbiose“ zusammengelebt haben, hat jetzt der schuppenverursachende Hefepilz Malassezia globosa überhandgenommen. Die Kopfhaut ist in „Dysbiose“. Dadurch wird die Kopfhautbarriere gestört.

PRÄVENTION IST BESSER ALS REAKTION

Damit es gar nicht erst so weit kommt, ist Vorbeugung das A und O. So wird das Auftreten oder Wiederauftreten von Kopfhautproblemen verhindert. Es gilt: Bei jeder Haarwäsche auf Inhaltsstoffe setzen, die das Kopfhautmikrobiom in Balance bringen, die Hautbarriere stärken, Feuchtigkeit spenden und die Kopfhaut zusätzlich pflegen.

Dr. Patricia Ogilvie, dermatologische Beraterin für Head & Shoulders, kennt die passenden Inhaltsstoffe:

> *„Der Hauptverursacher der Kopfhaut-‚Dysbiose‘, Malassezia globosa, kann durch Pirocton-Olamin wieder in ein gesundes Gleichgewicht gebracht werden. Zusätzlich stellen beruhigende Wirkstoffe wie etwa Vitamine die Umgebungsfaktoren der Kopfhaut wieder so her, dass die Standortbedingungen für ein ausgewogenes, diverses Kopfhautmikrobiom optimal sind.“*



Dr. Patricia Ogilvie,
dermatologische Beraterin für Head & Shoulders

1 Sichtbare Schuppen bei regelmäßigem Gebraucht des Shampoos.

Vitamine wie Niacinamid (B3), Vitamin B5 oder Vitamin E können so die Balance des Kopfhautmikrobioms fördern:

Vitamin **B3**

... allgemein bekannt als Niacinamid, fördert die Elastizität der Kopfhaut und wirkt als Antioxidans, das Entzündungen, die durch oxidativen Stress entstehen, reduziert.

Vitamin **B5**

... kann den natürlichen Feuchtigkeitshaushalt der Kopfhaut unterstützen und gleichzeitig geschädigtes Hautgewebe reparieren.

Vitamin **E**

... bildet eine natürliche Barriere, versorgt die Kopfhaut mit Feuchtigkeit und nährt sie intensiv.

DAS NEUE HEAD & SHOULDERS HÄLT DAS MIKROBIOM DER KOPFHAUT IN BALANCE

Mit der regelmäßigen Anwendung des neuen Head & Shoulders Mikrobiomschutz bei jeder Haarwäsche schützt man nicht nur sein Mikrobiom und hält es dauerhaft im Gleichgewicht, sondern beugt auch Schuppen und Kopfhautproblemen vor, damit diese gar nicht erst entstehen. Die Formulierung mit aktivem Pirocton-Olamin und einem Multivitaminkomplex aus Vitamin B3, B5 und E ist klinisch erprobt und dermatologisch getestet.

Das neue Head & Shoulders Mikrobiomschutz Shampoo ist in den folgenden 10 Varianten in der 300-ml-Größe zu einem UVP von jeweils 4,79[2] Euro im Handel erhältlich.



Haben Sie noch weitere Fragen an Dr. Patricia Ogilvie?
Wir nehmen Ihre Interviewwünsche gerne entgegen.

2 Unverbindliche Preisempfehlung. Die Festlegung der Verkaufspreise liegt im alleinigen Ermessen des Handels. Auf die individuellen Endverbraucher:innenpreise nimmt Procter & Gamble keinen Einfluss

Über Procter & Gamble
Procter & Gamble (P&G) bietet Verbraucher:innen auf der ganzen Welt eines der stärksten Portfolios mit qualitativ hochwertigen und führenden Marken wie Always®, Ambi Pur®, Ariel®, Bounty®, Braun®, Charmin®, Crest®, Dawn®, Downy®, Fairy®, Febreze®, Gain®, Gillette®, Head&Shoulders®, Lenor®, Olay®, Oral-B®, Pampers®, Pantene®, SK-II®, Tide®, Whisper® und Wick®. P&G ist weltweit in 70 Ländern tätig. Weitere Informationen über P&G und seine Marken finden Sie unter www.pg.com und www.twitter.com/PGDeutschland.

Kontakt:
Brandzeichen – Markenberatung und Kommunikation GmbH, Bahnstraße 2, 40212 Düsseldorf
Milena Berg, Tel.: +49 174 3028478, E-Mail: milena.berg@brandzeichen-pr.de
P&G Beauty, Markenkommunikation, Sulzbacher Straße 40, 65824 Schwalbach/Ts.
Heike Rübeling, Tel.: +49 173 7262806, E-Mail: ruebeling.h@pg.com